



**Monty Alexander Trio**  
***Live At Montreux Festival***

**MPS Records (LC00979)**  
**Vertrieb: Edel:Kultur**

**Vinyl EAN: 4029759109860**  
**Vinyl Kat.-Nr.: 0210986MSW**  
**Vinyl VÖ: 13.05.2016**

**CD EAN: 4029759113454**  
**CD Kat.-Nr.: 0211345MSW**  
**CD VÖ: 22.07.2016**

[www.mps-music.de](http://www.mps-music.de)  
**Infos und Bilder zum Download:**  
<http://www.herzogpromotion.com>

**Stichwörter:** MPS Records, Monty Alexander (piano), John Clayton (bass), Jeff Hamilton (drums), 1977, audiophil 180g Vinyl, CD

Die Live-Aufnahme vom Festival am Genfer See gilt als einer der Piano Trio-Klassiker der Siebziger schlechthin und ebenso als einer der Meilensteine im Katalog des jamaikanischen Pianisten. Eingefangen wurde in diesem Mitschnitt aus dem Jahre 1976 nicht mehr und nicht weniger als der Moment in der jungen Karriere Alexanders, der ihn schließlich auf Augenhöhe mit Giganten wie Oscar Peterson brachte. Sein Spiel vereint die Fertigkeiten des kanadischen Kollegen mit karibischem Gefühl und einem Schuss Gospel. Die damals noch relativ unbekanntesten Begleiter, Bassist John Clayton und Drummer Jeff Hamilton, bilden dabei eine Rhythm Section mit hoher Eigenständigkeit und pointierten Solo-Spots. Viele Momente der Show ziehen den Hörer unweigerlich in den Bann: Sei es der Einstieg mit den inspirierten Blues-Variationen in einer Ahmad Jamal-Komposition, sei es die soulige Kontemplation von "Feelings". Überschwänglich der Swing in Ellingtons "Satin Doll", mit großartiger Erdschwere gespielt der Gospel von "Drown In My Own Tears". Geradezu archaisch die Afro-Atmosphäre des "Work Song", in der sich Claytons Virtuosität in höchsten Lagen zeigt. Als Klassiker für sich steht die "Battle Hymn Of The Republic" mit ihrer verschmitzten und zugleich leutseligen Dramaturgie. Auch nach viereinhalb Dekaden ist die Magie jener Nacht in Montreux noch zum Greifen nah.

Freitag, der 13. ist ein Datum, dem viele von uns traditionsgemäß mit Vorbehalten entgegenblicken. Für Vinylliebhaber wird er zum Glückstag: Am Freitag, den 13. Mai schnürt Edel:Kultur ein weiteres Bündel mit Wiederveröffentlichungen aus dem Katalog des Schwarzwälder Labels MPS. Das neue Paket aus der Serie "Reforest The Legend" umfasst dieses Mal das Jahrzehnt 1970-1980 und gibt sich stilistisch äußerst vielfältig: Piano-Liebhaber werden sich auf Oscar Petersons Trio-Klassiker "Walking The Line" freuen, auf dem sich der kanadische Tastengigant mit Georg Mraz und Ray Price in Hochform zeigt. Ausgefeilte Gitarrenklänge kommen von Baden Powell, der auf seinem Meilenstein "Images On Guitar" 1970 mit der Vokalistin Janine de Waleyne eine kongeniale Partnerin gefunden hatte. "The Hub Of Hubbard" aus dem gleichen Jahr schließlich zeigt den Trompeter Freddie Hubbard in Quintettbesetzung an einer wichtigen Wegscheide seiner Karriere. Ein unvergessliches Liveerlebnis bietet der jamaikanische Pianist Monty Alexander in einem Mitschnitt, der 1976 in Montreux eingefangen wurde. Tenorsaxophonist Joe Henderson schließlich versammelte für sein 1980 entstandenes "Mirror Mirror" mit Chick Corea, Ron Carter und Billy Higgins sämtlich Koryphäen um sich. Edel:Kultur veröffentlicht die von Tonmeister Christoph Stickel und Dirk Sommer behutsam überarbeiteten Originalaufnahmen wie gewohnt als hochwertige 180gr-Vinylpressungen mit Original Artwork. Der 13. Mai 2016 - ein ganz besonderer "schwarzer Freitag" für Vinyl-Liebhaber. Parallel sind die Aufnahmen auch als Magnettonbänder sowie in verschiedenen digitalen High Res-Varianten (DSD/96 kHz/192kHz) erhältlich.

## **Promotion Kontakt:**

**Hanns-Christian Gerth** | Tel: +49(0)40.88 172 885 | [h.gerth@herzogpromotion.com](mailto:h.gerth@herzogpromotion.com)

**Steffen Mayer** | Tel.: +49 (0)40. 88 172 886 | [s.mayer@herzogpromotion.com](mailto:s.mayer@herzogpromotion.com)